

3. v. 2. R. 152

Reichsnährstand

Der Reichsbauernführer
Stabsamt



Berlin W 35, 30. April 1936.
Tiergartenstr. 2

Fernsprecher:
Sammelnummer B 2 Löhrow 7631
Nachruf B 2 0443

Gesch. Z. N. / 2103 Me/Sa.

(Im Schriftverkehr stets angeben.)

Betr.: Ihr Gesch. Z.

Schreiben vom.....

An den

Leiter des Reichsinstituts für ältere deutsche
Geschichtskunde,
Herrn Staatsarchivar Dr. Wilhelm Engel,

Berlin B. 8.

Unter den Linden 4.

Hiermit überreichte ich einen Plan zur Veröffentlichung von bäuerlichen Rechtsquellen (Weistümer) in Franken, den Professor Dr. Chroust, Würzburg, hier vorgelegt hat, mit der Bitte, mir Ihre Stellungnahme zu diesem Plan baldmöglichst zugehen zu lassen.

Ich wäre grundsätzlich bereit, die Veröffentlichung einer solchen Arbeit zu unterstützen, möchte mich aber vorher versichern, ob Ihrerseits Bedenken gegen den Einreicher oder den Plan selbst bestehen. Ich würde es begrüßen, wenn mein Stabsamt in enger Fühlungnahme mit Ihrem Institut bei der allgemeinen Bearbeitung des bäuerlichen Sektors der älteren deutschen Geschichte mitwirken könnte.

Heil Hitler!

1 Anlage.

